

## PRESSEMITTEILUNG

### **Kompendium des Interaktiven Handels 2014/15 ist veröffentlicht: Entwicklungen, Impulse und Trends einer bewegten Branche**

**Berlin, 12. Januar 2016. Das statistische Jahrbuch für die Branche des Interaktiven Handels erscheint nun zum vierten Mal in Folge. Auf über 270 Seiten finden sich Zahlenmaterial, Fachbeiträge und Trendgespräche für eine Branche voller Potential.**

Das Kompendium des Interaktiven Handels ermöglicht detaillierte Einblicke in eine dynamische Branche. Auf Basis langjährig angelegter Studien, ausgewählter Einzelbefragungen und wissenschaftlicher Beiträge lassen sich bedeutsame Entwicklungen evaluieren und Entscheidungen für zukünftiges Handeln treffen.

#### **Aus dem Inhalt**

Die Publikation knüpft inhaltlich an die Vorjahresausgaben an und enthält umfassende Studien, sowohl Verbraucher- als auch Händlerbefragungen. Gemeinsam mit der GIM – Gesellschaft für Innovative Marktforschung befragt der bevh in einer ganzjährig laufenden Studie 40.000 Privatpersonen zu ihrem Ausgabeverhalten im Online- und Versandhandel sowie ihrem Konsum von digitalen Dienstleistungen. Die Ergebnisse in dieser Publikation sind u.a. Aussagen zu Waren- und Anbieterpräferenzen, Bestellwegen, Zahlungsweisen oder genutzten Informationsquellen.

Weitere Verbraucher- und Händlerstudien führt der bevh in Zusammenarbeit mit der Boniversum durch. In dem Kompendium finden sich Ergebnisse zum mobilen Einkauf mit Smartphone und Tablet, dem Weihnachtsgeschäft 2014 und dem B2B-Versandhandel. Auch der Markt der Kurier-, Express- und Postdienste wird in dieser Ausgabe gemeinsam mit der MRU GmbH visualisiert.

Neben zahlreichen Studien finden sich Trendgespräche zu den Themen die die Branche bewegen. So werden die weitere Verzahnung von online und offline, der mobile Einkauf,

das mobile Payment, der grenzüberschreitende Handel und die veränderten Marktbedingungen diskutiert.

Die dritte Säule des Kompendiums bildet die Interactive Knowledge Corner. In dieser sprechen u.a. Dr. Eva Stüber und Dr. Kai Hudetz (IFH Köln) über das Ende des Pure Play und warum man an Cross-Channel nicht vorbeikommt. Prof. Niko Härting (HÄRTING Rechtsanwälte) klärt über neue Haftungsverschärfungen für Plattform-Betreiber auf und Prof. Dr. Christian Brock (Universität Rostock) und Manuel Grossmann (Deloitte) beleuchten die Bedeutung des Weiterempfehlungsverhaltens bei der Kundenwertberechnung.

**Das Kompendium des Interaktiven Handels 2014/15 ist im Handel ab sofort unter der ISBN 978-3-00-051902-4 zu einem Preis von 199 Euro erhältlich.**

**Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh)**  
*Friedrichstraße 60 (Atrium Friedrichstraße), 10117 Berlin*

*Josephine Schmitt, Presseabteilung*  
*Tel. 030 20 61 385 16, 0162 252 52 68*  
[josephine.schmitt@bevh.org](mailto:josephine.schmitt@bevh.org), [www.bevh.org](http://www.bevh.org), [www.katalog.de](http://www.katalog.de)

#### **Über den bevh**

Dank E-Commerce und Internet ist der Versandhandel so vital wie nie. Der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) ist die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler). Die Branche setzt aktuell jährlich im Privatkundengeschäft allein mit Waren rund 49 Mrd. Euro um. Der Online-Handel mit Waren hat daran einen Anteil von über 90 Prozent. Der jährliche Gesamtumsatz im Geschäft mit gewerblichen Kunden wird auf mindestens 8,1 Mrd. Euro geschätzt. Neben den Versendern sind dem bevh auch namhafte Dienstleister angeschlossen. Der bevh vertritt die Brancheninteressen aller Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber sowie Institutionen aus Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus gehören die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und Trends, die Organisation des gegenseitigen Erfahrungsaustausches sowie fachliche Beratung zu den Aufgaben des Verbands.